

Geschätzte Kolleginnen und Kollegen,

es war schon sehr spannend mit euch im Großen Walsertal „Brücken zu bauen“. Wie wir gesehen bzw. am eigenen Leib erfahren haben, ist es uns gelungen einen durchaus aktiven, konstruktiven und sehr professionellen Workshop abzuhalten. Ihr alle habt sehr aktiv mitgearbeitet und eure Meinungen zu verschiedenen Fragestellungen eingebracht.

Natürlich ist es in der Kürze nicht möglich, auf mehrere Fragestellungen bzw. offene Punkte im Detail einzugehen, aber durch die Prioritätensetzung sind zumindest die wichtigsten Handlungsfelder gemeinsam erarbeitet worden.



Zwei wichtige Charts sind angehängt:

Was kann der VSLV?

Die wichtigsten Punkte haben wir herausgefiltert, diese sind von uns noch näher zu definieren, damit wir sie an die Mitglieder aussenden können. Wir gehen immer von der Fragestellung aus: Wie erkläre ich z.B. einem Journalisten, der keine Ahnung hat, was der VSLV kann!

Wer ist der VSLV?

Hier sind wir schon etwas ins Detail gegangen, aber natürlich kann das jederzeit adaptiert und ergänzt werden. Die vorliegenden Ergebnisse sind eine Momentaufnahme. Auch hier empfehle ich den Zugang: Wie erkläre ich z.B. einem Journalisten, der keine Ahnung hat, wer ich VSLV bin!

Nun liegt es an uns die ausgearbeiteten Themen mit Leben zu erfüllen.

Der Abend im Gasthof Rothenbrunnen war ein ziemliches Highlight. Es hat sich wieder einmal gezeigt, dass ein Austausch in guter Atmosphäre uns allen gut tut. Viele gute Gespräche, gutes Essen umrahmt von „**Pointen und Püree**“.



Tag 2 war geprägt von Verbandsgeschehen, Gesetzgebung und Kooperationspartner.

Wir konnten **Frau Dr. Winner-Stefani** vom Amt der Vorarlberger Landesregierung/Sportreferat gewinnen, damit sie uns einen Vortrag zum Thema Vorarlberger Skischulgesetz hält. Weitere Themen wie: Anerkennung von Ausbildungen sowie Ausflugsverkehr wurden ausführlich erläutert und diskutiert.

Ich selbst durfte euch über das aktuelle Verbandsgeschehen berichten. Die wichtigsten Themen in meinem Bericht waren:

- Vorstand und Ausschuss seit 21. Mai 2016: 3 Sitzungen, sehr konstruktiv
- Reform der Satzungen des VSLV
- Jahresplanung Ausbildungstermine

Vorstandsmitglied Reinhard Sperger projektverantwortlich für Homepage und Datenbank, berichtet ausführlich über den „Status quo“.

Joe Tripp, hatte eine „gute und eine schlechte Nachricht“ für uns, als Ausbildungsleiter berichtete er über den bereits eingeschlagenen erfolgreichen neuen Weg des VSLV, das war die „gute Nachricht“, anschließend teilte er uns mit, dass er ab sofort (aus persönlichen und privaten Gründen) dem VSLV nicht mehr als Ausbildungsleiter zur Verfügung stehen wird, das bedauern wir sehr.

Stefan Kern, von der Firma sametime konnten wir als Kooperationspartner für den VSLV gewinnen, er stellte seine neuesten Produkte vor. Die Firma sametime gilt als äußerst innovativ auf dem Sektor Skischulausstattung. Stefan hat speziell für die Vorarlberger Skischulen verschiedene Artikel zu einem ermäßigten Preis zum Kauf angeboten. Ein Mail von ihm ist an euch alle versendet worden.

Am Schluss freut es mich sagen zu können, dass es Dank eurer Teilnahme und Mitarbeit eine sehr gelungene Veranstaltung geworden ist. DANKE!

Mit sportlichen Grüßen

**Thomas Egger
Obmann**

Teilnehmer beim SSL-Seminar im Großen Walsertal

	Name	Skischule
1	Berchtold Peter	Bödele
2	Bischof Helfried	Damüls
3	Bischof Johannes	Lech
4	Breuer Toni	Seite-Egg
5	Egger Tom	Hirschegg
6	Erath Jürgen	LLS Au-Schoppernau
7	Felder Frank	Riezlern
8	Fetz Lothar	Kassier VSLV
9	Fetz Marcel	Warth Snowsports
10	Fritz Johannes	Sekretär VSLV
11	Fritz Mathias	Warth
12	Heim Christoph	Bödmern-Baad
13	Kessler Ernst	Gargellen
14	Kobald Markus	Au-Schoppernau
15	Lippitsch Andreas	Gargellen
16	Mathies Willi	Stuben
17	Paluselli Daniel	Schwarzenberg
18	Rauter Harald	Salober-Schröcken
19	Schallert Werner	Brand d'Alp
20	Schuster Martin	Omeshorn-Lech
21	Simma David	Mellau
22	Sperger Reinhard	Brandnertal
23	Stark Harry	Faschina
24	Staudacher Andreas	Kursleiter VSLV
25	Stemer Harald	St. Gallenkirch
26	Tripp Joe	Schruns
27	Wachter Hermann	Golm
28	Weißengruber Max	Oberlech

Anhang: Chart 1 und Chart 2

KANN ICH

10x Ausbildung
7x Fortbildung

QUALITÄTS-
SICHERUNG 16x

Informationsplattform
15x

Berufsvertretung
12x

Image 10x

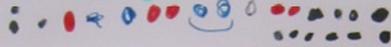
GESETZ-
GEBUNG
(BERATUNG) 9x

VERTRETUNG
NACH AUSSEN
(TOURISMUS / LAND...)

BIN ICH

Ausbildungsverantwortung

50% 25x



INTERESSENS VERTEIL

24x
DER MIT GLIEDER



SÄULE DES 17x

WINTER TOURISMUS



Informationsstelle

f. Skilehrer

+ Skischulen

15x



BIENDEGLIED:

BEHÖR.

12x

